

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur	Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
F0322/22 Fraktion DIE LINKE Stadträtin Jäger	V/02	S0056/23	07.02.2023
Bezeichnung			
Schließung IQ-Netzwerk Magdeburg			
Verteiler		Tag	
Die Oberbürgermeisterin		14.02.2023	

Die Verwaltung nimmt zur **Anfrage F0322/22 – Schließung IQ-Netzwerk Magdeburg** - wie folgt Stellung:

1. Inwieweit ist die Zusammenarbeit mit dem IQ-Netzwerk Teil unseres gerade beschlossenen Integrationskonzeptes?

Die Anerkennungsberatung im Ausland erworbener Qualifikationen für unterschiedliche Zielgruppen ist im Integrationskonzept als Angebot/Maßnahme/Schwerpunkt dargestellt und als Zielvorstellung im Handlungsfeld "Berufliche Qualifizierung und Arbeitsmarktintegration" favorisiert (Anlage 1 DS0583/21).

Die Anlage 2 zur DS0583/21 weist als Hauptziel, Handlungsempfehlung/Maßnahme unter Punkt 3.32 aus:

"Städtische Einflussnahme auf die Anerkennung von Berufsabschlüssen und Qualifikationen, Verantwortlich: Stadtverwaltung und Stadtrat".

Vergleiche dazu Stadtrats-Beschluss-Nr.5384-057(VII)22 vom 08.12.2022.

2. Wird seitens der Stadt Magdeburg die Fortführung des Beratungsangebotes angestrebt und unterstützt?

Die Landeshauptstadt Magdeburg weist auf die absehbaren negativen Folgen des Wegfalls dieses Angebots hin und spricht sich ausdrücklich für die Fortsetzung der Maßnahmen aus. Die Oberbürgermeisterin wandte sich diesbezüglich am 19.12.2022 schriftlich persönlich an den Bundesminister für Arbeit und Soziales, Herrn Hubertus Heil und empfahl die dringende Überprüfung mit dem Ziel der Aufrechterhaltung und weiteren Förderung der notwendigen Unterstützungsleistung der IQ-Netzwerkstelle Sachsen-Anhalt.

Auf die Initiative der Thüringer Landesregierung zum Erhalt des IQ-Netzwerkes mit dem Landesprogramm „Arbeit für Thüringen“ wird an dieser Stelle verwiesen (vgl. mdr.de, MDR AKTUELL, Stand 16. Dezember 2022, 06:47 Uhr):

[Integrations-Förderprogramm "IQ" läuft aus – Nachfolge gesucht | MDR.DE](#)

Dr. Arnold